



# Wauwiler Info

## Gemeindenachrichten

### Gemeinderat

#### Fusionsprüfung abgeschlossen

Im Rahmen der Prüfung einer möglichen Fusion zwischen den Gemeinden Wauwil und Egolzwil wurden in den vergangenen Monaten umfassende Abklärungen sowie sehr viele Gespräche und Sitzungen durchgeführt. Dabei wurde in wichtigen Punkten der erwartete Grad der Übereinstimmung, der für die zukünftig erfolgreiche Führung der fusionierten Gemeinde als Voraussetzung erachtet wird, noch nicht erreicht. Wie in der Vereinbarung „Zusammenarbeitsregeln im Fusionsprozess Egolzwil und Wauwil“ vorgesehen, macht der Gemeinderat Wauwil von der Möglichkeit Gebrauch, auf die Weiterverfolgung des Fusionsprojektes zu verzichten. Bei den Fusionsbemühungen in den Jahren 2001 und 2006 wurde eine solche Erkenntnis stets von allen Beteiligten akzeptiert und respektiert.

Der Gemeinderat Wauwil informiert mit der vorliegenden Medienmitteilung, da man sich mit der Projektsteuerung leider nicht auf die gemeinsame Kommunikation dieses Sachverhaltes einigen konnte.

Die vorliegende Kommunikation des Gemeinderates Wauwil zur Fusionsprüfung ist abschliessend und es werden vom Gemeinderat Wauwil im Interesse der Sache und ihm Hinblick auf eine spätere erneute Aufnahme der Fusionsgespräche keine weiteren Auskünfte erteilt.

#### Gemeinderat Wauwil



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung Wauwil



Energiestadt



WIRTSCHAFTSREGION MIT LEBENSQUALITÄT

#### Stille Wahl in die Rechnungskommission

Nachdem Ursula Pizzato-Riechsteiner, Engelberg 25d, ihren Rücktritt als Mitglied und Präsidentin der Rechnungskommission auf Ende August 2015 bekannt gegeben hatte, wurde eine Ersatzwahl angeordnet.

Es wurde einzig von der CVP Wauwil ein Wahlvorschlag eingereicht. Somit ist in stiller Wahl als neues Mitglied und als Präsident der Rechnungskommission Wauwil für den Rest der Amtsperiode 2012 - 2016 gewählt:

Urs Geisser, dipl. Bücherexperte, geboren 1951, Dorfstrasse 14a

Der Gemeinderat gratuliert herzlich zur Wahl. Er wünscht ihm für den Dienst im öffentlichen Amt viel Glück und Erfolg.

#### Neue Mitarbeitende auf der Gemeindeverwaltung

Seit Mitte August 2015 ist Sarah Wüest als neue Verwaltungsmitarbeitende auf unserer Gemeindekanzlei tätig. Die 18-jährige Sarah Wüest ist in Grosswangen aufgewachsen und absolvierte die Lehre als Kauffrau auf der Gemeindeverwaltung Grosswangen. Sie vertritt während sechseinhalb Monaten Peter Helfenstein, der bis Ende Februar 2016 auf Urlaub ist.

Wir heissen Sarah Wüest herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit im Dienste der Gemeinde.

#### Erfolgreiche Lehrabschlüsse und Berufserfolge

In den vergangenen Wochen und Monaten konnten viele junge Leute ihre Matura, Lehrzeit oder Studien erfolgreich beenden. Der Gemeinderat gratuliert allen ganz herzlich zu ihren Abschlüssen und wünscht ihnen alles Gute auf dem beruflichen und privaten Lebensweg. In die

Gratulationswünsche einschliessen möchten wir auch die Eltern und die Lehrbetriebe.

### Offizielle Ausschreibung des „Prix Engagement“

Der Gemeinderat verleiht jährlich den "Prix Engagement". Der „Prix Engagement“ soll Einzelpersonen, Gruppen und Unternehmungen für neue oder zusätzliche Engagements motivieren. Er bezweckt, ein gepflegtes Ortsbild zu fördern und weitere Attraktivitätssteigerung in unserem Dorf herbeizuführen.

Der Gemeinderat dankt allen, die sich in und für unsere Gemeinde engagieren. Mögliche Preisträgerinnen und Preisträger können dem Gemeinderat bis Ende Oktober vorgeschlagen werden. Das Konzept und das Eingabeformular sind auf der Gemeindekanzlei erhältlich.

### Kantonales Förderprogramm Energie Die Gemeinde Wauwil ist Spitzenreiterin

Der Kanton Luzern bietet seit 2007 Fördergelder für energetische Gebäudemassnahmen an. Nun liegt eine Auswertung vor, welche die bisher ausbezahlten Fördergelder pro Gemeinde und Einwohner aufzeigt:

In der Gemeinde Wauwil wurden pro Einwohner CHF 51.24 kantonale Fördergelder ausbezahlt (kantonaler Durchschnitt: CHF 26.00). Untersuchungen belegen, dass jeder Förderfranken mehr als das Dreifache an energiebezogenen Mehrinvestitionen generiert.

Der Kanton unterstützt auch Sie bei Ihrem persönlichen Energieumbau!

Mit der Energiestrategie 2050 steigt der Bund mittelfristig aus der Atomenergie aus und reduziert den klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoss massiv. Der Kanton Luzern will den Anteil erneuerbarer Energien bis ins Jahr 2030 verdoppeln.

Seit 2007 bietet der Kanton Luzern ein Energie-Förderprogramm im Gebäudebereich an. Seither wurden über 3000 Projekte mit Fördergeldern unterstützt, die aus der CO<sub>2</sub>-Abgabe auf Brennstoffen und aus allgemeinen kantonalen Steuergeldern stammen. Zurzeit werden folgende Fördergegenstände bei bestehenden Gebäuden angeboten:

- Anschluss an Wärmeverbund
- Solarthermische Anlagen
- Bonus für Sanierungen mit Minergie-Standard
- Holzfeuerungen ab 70 kW Leistung
- Abwärmenutzung ab 70 kW Leistung

Die Höhe der Förderbeiträge hängt von der Art und Grösse eines Projektes ab. In jedem Fall handelt es sich

aber um mehrere Tausend Franken. Die Einhaltung der Förderbedingungen garantieren eine hohe Umsetzungsqualität und eine hohe Energiewirkung. Auf der Homepage [www.energie.lu.ch](http://www.energie.lu.ch) erhalten Sie einen raschen Überblick über das kantonale Förderprogramm, wie auch über die Fördergegenstände anderer Anbieter.

Als erster Schritt lohnt sich in den meisten Fällen die Erstellung eines sogenannten GEAK (Gebäudeenergieausweis der Kantone), welcher vom Kanton Luzern mitfinanziert wird. Ein unabhängiger Energieexperte empfiehlt Ihnen nach einer Besichtigung vor Ort die sinnvollste und kostengünstigste Strategie bei der energetischen Verbesserung Ihres Gebäudes.

### Bauwesen

Folgende **Baugesuche** sind eingegangen:

- Lütolf Jakob, Überdachung Abstellplatz, Föhrenhof
- Einwohnergemeinde Wauwil, Trennsystem Sternmatt
- Dr. Jost Schumacher, Gestaltungsplan Brunnenhof

Es konnte folgende **Baubewilligung** ausgestellt werden:

- Gebr. Blättler AG, Neubau MFH, Bergstrasse 17
- CAS Generalunternehmung AG, Neubau Mehrfamilienhaus, Poststrasse 15

### Rege Bautätigkeit

Zurzeit sind viele Bauten in einer Planungsphase. Es sind deshalb auch Gebäude für Abklärungszwecke ausgesteckt. Sobald Baugesuche eingehen, werden die benachbarten Grundeigentümer entsprechend informiert.

### AED-Defibrillatoren-Schulung

Seit kurzem sind in Wauwil (Bankomatraum der Valiant Bank AG, Dorfstrasse 5) und in Egolzwil (Gemeindezentrum/Schulhaus vor Eingang alte Kanzlei bzw. Musikschulraum) AED-Defibrillatoren (automatisierter externer Defibrillator) installiert worden. Die AED-Geräte dürfen nur im Notfall verwendet werden. Die Geräte sind laiengerecht und verfügen über Sprachanweisungen. Sie helfen bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand, Leben zu retten. Im Zusammenhang der Defi-Anschaffungen hat sich der Samariterverein Wauwil-Egolzwil bereit erklärt, sich dem Unterhalt und der Wartung im Störfall anzunehmen. Weiter wird der Samariterverein den örtlichen Vereinen und Doppelvereinen ab Herbst 2015 Defibrillator-Schulungen anbieten. Jährlich ist auch vorgesehen, dass mit der Abschlussklasse der Sekundarschule Wauwil die nötige Schulung durchgeführt wird. Die Schulung umfasst die Handhabung und den Einsatz eines Defibrillators und die damit verbundenen Grundlagen der Ersten Hilfe. Die professionelle Schulung wird von Frau Ursula Haas, Samariterlehrerin und Präsidentin des Samaritervereins Wauwil-Egolzwil, geleitet. Die Gesundheitsbeauftragten der

Gemeinden Egolzwil (Annelies Schmid-Schärli) und Wauwil (Beatrix Felder) beabsichtigen, mit einem organisierten Schulungsangebot zunehmend einen natürlichen Umgang mit den Defibrillatoren zu schaffen und dass Laien mit einem öffentlich zugänglichen Defibrillator im Notfall Leben retten können. Eine professionelle, regelmässige Schulung ist Voraussetzung für korrektes Handeln im Notfall. Für das Schulungsangebot wird sich unser Samariterverein ab Herbst 2015 direkt an alle Vereine und Doppelvereine wenden. Die Kurskosten der Vereine/Doppelvereine werden zur Förderung der Verantwortlichkeit nach Einreichung der ausgestellten Quittungen durch den Samariterverein Wauwil-Egolzwil von den Gemeinden übernommen. Alle Kursquittungen sind bei der Gemeinde Egolzwil einzureichen. Die Rückvergütung der Kurskosten werden einfachheitshalber zwischen den Gemeinden Egolzwil und Wauwil hälftig aufgeteilt. Die Rechnungsführung bzw. Aufteilung wird von der Gemeinde Egolzwil, welche auch das Kurslokal unentgeltlich zur Verfügung stellt, übernommen. Auf eine rege Teilnahme am Schulungsangebot freuen sich die Räte beider Gemeinden und der Samariterverein Wauwil-Egolzwil.

## Gratulationen

Am 10. September 2015 kann **Margaritha Bossert-Dahinden**, wohnhaft in Wauwil, mit Aufenthalt in Schötz, Mauritiusheim, ihren 90. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!

## Bürgerrechtskommission

### Publikation Einbürgerungsgesuch

Folgende Personen erfüllen die gesetzlichen Wohnsitzfordernisse und möchten sich in Wauwil einbürgern lassen:

- Gunabalasingam Thiveviya (geb. 1997), Dorfstrasse 9
- Novkovic Aleksandar (geb. 1996), Kreuzmatt 14
- Dragicevic-Vasilic Biljana (geb. 1990) mit Uros (geb. 2014), Kreuzmatt 9

Alle Stimmberechtigten von Wauwil haben das Recht, während 30 Tagen zum Gesuch Stellung zu nehmen.

### Die Eingabefrist läuft vom 1. bis 30. September.

Allfällige Hinweise sind in schriftlicher Form an den Präsidenten der Bürgerrechtskommission, Herr Daniel Keusch, Höhenweg 23, 6242 Wauwil, an die Gemeindeverwaltung Wauwil, zuhanden der Bürgerrechtskommission, Dorfstrasse 5, 6242 Wauwil, oder an die E-Mail-Adresse [buergerrechtskommission@wauwil.ch](mailto:buergerrechtskommission@wauwil.ch) zu richten. Anonyme Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden.

## Feuerwehr

Die medizinische Erstversorgung und Betreuung von Patienten bis zum Eintreffen der Ambulanz wird von der Sanitätsabteilung der Feuerwehr gewährleistet. Da bei medizinischen Notfällen oft jede Sekunde zählt, müssen alle AdF, die im Sanitätsdienst eingeteilt sind, die Lebensrettenden Sofortmassnahmen im Schlaf beherrschen. Dies wird in Spezialausbildungen geschult, sowie in mehreren Übungen pro Jahr gefestigt. Des Weiteren bildet die Sanitätsabteilung auch andere AdF im Bereich Erste Hilfe aus. Selbstverständlich haben auch die Mitglieder der Sanitätsabteilung den Feuerwehr-Grundkurs absolviert.

Sei es in einem Brandfall, bei Verkehrsunfällen oder sonstigen Ereignissen, die Mitglieder der Sanitätsabteilung sind die ersten Nothelfer. In einem kleinen aber eingespielten Team wird das Handwerk regelmässig geschult und erworbenes Wissen angewendet.

Und nicht zu vergessen:

Für den Ernstfall sind viel Know-how und Erfahrung entscheidend.

Die Feuerwehr löscht Brände, rettet Menschen und Tiere aus gefährlichen Situationen, hilft bei Unwetter Schäden und Unfällen sowie bei umweltgefährdenden Ereignissen. Die Feuerwehrleute sind bei unterschiedlichsten Notfällen rasch zur Stelle. Sie erfüllen aber auch präventive Aufgaben, beispielsweise bei der Durchführung von Grossveranstaltungen, bei Schulungen von Kindern oder Firmen im Verhalten bei Bränden. Die Feuerwehr bietet interessante Ausbildungen an, von denen man beruflich wie privat profitieren kann. Nach einem Einführungskurs in Brandbekämpfung und Rettungsdienst folgt die Einteilung der Feuerwehrleute nach persönlichen Interessen und Erfahrungen zum Beispiel in den Atemschutz, in den Sanitätsdienst oder als Fahrer von grossen Einsatzfahrzeugen.

Bist du dabei? Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Erwin Steinmann (078 622 29 15).

## Kreis frohes Alter

### Tagesvelotour mit Picknick

#### Donnerstag, 3. September 2015

Nach dem heissen Sommer begrüssen wir alle Velofahrer/innen.

Wir starten um **9 Uhr beim Pfarreiheim** und fahren via Sursee nach Nottwil. Nach einem kurzen, steilen Aufstieg bis zur Kirche führt unser Weg weiter über dem schönen Sempachersee nach Neuenkirch. Hier machen wir einen kurzen Halt. Gestärkt geht es via Bürlimoos nach Sandblatten zur Mooshütte. Dort machen wir beim gemütlichen Beisammensein Mittagspause. Jassen?

Später führt unser Weg Richtung Sempach - Chilchbühl - Eich - Schenkön - Sursee nach Wauwil-Egolzwil. Nach ca. 55 km endet unsere Tour am späteren Nachmittag.

**Zum Picknick:** Es besteht die Möglichkeit zum Grillieren. Essen, Getränke, Geschirr und Besteck nimmt jeder selber mit. Beim Pfarreiheim wartet ein Auto und transportiert unser Gepäck zur Feuerstelle.

Wir hoffen auf viele Radfahrer mit oder ohne Unterstützung sowie schönes Wetter!

**Auskunft:** ab 8 Uhr (041 980 35 03), Toni Blum

Es freut sich das Leiterteam.

### Septemberwanderung

Wir treffen uns am Donnerstag, **17. September 2015**, um **13.30 Uhr beim Pfarreiheim**.

Gemeinsam fahren wir mit den PWs zur **Rochuskapelle nach Schlierbach**. Über gut ausgebaute Strassen wandern wir rund um das Gschweich. Dauer dieser angenehmen Wanderung: zirka 2 Stunden. Anschliessend löschen wir unseren Durst im Restaurant Panorama in Schlierbach.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Anita Blättler (041 980 35 41) Auskunft.

Auf eine frohe Wanderschar freuen sich Anita und Sepp

## Seniorenrat



### Einladung zur Informationsveranstaltung «Der Vorsorgeauftrag – Standard der Altersvorsorge»

Seit 1. Januar 2013 ist das neue Erwachsenenschutzrecht in Kraft. Ein neues Instrument – der Vorsorgeauftrag – ist formell dem Testament ähnlich und bezweckt, die alltägliche Versorgung bei **Urteilsunfähigkeit** rechtzeitig zu regeln. Dadurch können Sie eine umfassende Regelung selbstbestimmt und vorsorglich definieren. Der Vorsorgeauftrag ist nicht mit einer Patientenverfügung zu verwechseln.

Bei der **Personensorge** bestimmt der/die Beauftragte, welche Massnahmen bei einer notwendigen Betreuung, Pflege oder medizinischen Versorgung zu treffen sind. Bei der **Vermögenssorge** verwaltet der/die Beauftragte das Einkommen und Vermögen und bezahlt die Rechnungen. Als **Vertretung im Rechtsverkehr** ist der/die Beauftragte bevollmächtigt, alle Rechtshandlungen zu treffen, d.h. bei Bedarf notwendige Verträge abzuschliessen oder zu kündigen.

Was sich etwas kompliziert anhört, wird von Experten an unserem Anlass anschaulich und leicht nachvollziehbar erklärt.

### Referenten

Frau Irmgard Dürmüller Kohler, Präsidentin KESB und Leiterin KESB Region Willisau-Wiggertal

Herr Toni Räber, Pro Senectute Willisau

### Schwerpunkte

- Kurze Übersicht über das neue Erwachsenenschutzrecht
- Was ist und beinhaltet genau ein Vorsorgeauftrag
- Welche wichtigen Vorkehrungen treffe ich rechtzeitig mit einem Vorsorgeauftrag
- Wie gehe ich vor, um einen Vorsorgeauftrag in die Wege zu leiten
- Aufgaben und Kompetenzen des/der Vorsorgebeauftragten

**Datum / Zeit:** Montag, 14. September 2015, 14.00 Uhr

**Ort:** Pfarreiheim Wauwil

### Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens 10. September erwünscht. Bitte kontaktieren Sie Marlis Wermelinger, Telefon 041 980 31 24, oder schreiben Sie eine E-Mail an [seniorenrat.egolzwil-wauwil@bluewin.ch](mailto:seniorenrat.egolzwil-wauwil@bluewin.ch)

An unseren Anlässen sind auch junge Generationen ganz herzlich willkommen.

Die Teilnahme ist gratis. Im Anschluss an die Veranstaltung offerieren wir Ihnen Kaffee und Kuchen.

Der Seniorenrat freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen. Wir danken im Voraus den Referenten recht herzlich für ihr Engagement.

## Pro Senectute



### Ausflug Seniorenturnen Wauwil und Egolzwil

Bei strahlendem Sonnenschein und heissen Temperaturen trafen sich 45 Personen von Wauwil und Egolzwil zum Ausflug vom Seniorenturnen. Gespannt und frohgelaunt wartete man im Schatten auf den Reisekar von Urs Kaufmann.

Kaum eingestiegen machte sich ein lebhaftes Plaudern breit. Die Fahrt führte durchs Surental nach Schöftland und via Unterkulm Richtung Seetal. Die Natur, die vorbeizog, präsentierte sich in der schönsten Pracht: Reife Kornfelder, grüne Wiesen und Wälder, blaue Seen, Kirschbäume mit roten und schwarzen Kirschen. Auch viele Schlösser und Burgen säumten den Weg.

Die Weiterfahrt führte über Wohlen nach Bremgarten und der Reuss entlang nach Rottenschwil. Hier begrüßte eine temperamentvolle Wirtin die Gästeschar und ein feines Essen wurde serviert.

Anschliessend klopften einige einen gemütlichen Jass. Andere nutzten die Zeit für einen Besuch im Blumenladen,

der zum Restaurant gehörte, oder machten einen Spaziergang in der romantischen Flusslandschaft der Reuss. Auf der Heimfahrt gab es noch einen Aufenthalt in Muri, wo man die schön renovierte barocke Klosterkirche bestaunen konnte.

Nach der willkommenen Abkühlung in der Klosterkirche ging's weiter über den Lindenberg, wo sich ein herrlicher Panoramablick übers Seetal bot, und zurück nach Hause. Ein erlebnisreicher Sommertag ging zu Ende – aber die Erinnerung bleibt!

Die Turnergruppen freuen sich, neue Interessierte (Männer und Frauen) in den Turnlektionen zu begrüßen. Das Turnen findet jeweils am Mittwoch 14.00 Uhr in der Turnhalle Wauwil und Egolzwil statt.

### **Herbstsammlung vom 28. September bis 24. Oktober 2015**

Steigende Mietpreise, hohe Pflegekosten bei Krankheit oder Überforderung mit administrativen Aufgaben können Gründe für finanzielle Probleme von älteren Menschen sein. Die Folge sind unbezahlte Rechnungen und Krankenkassenprämien. Weil Betroffene nicht mehr am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, spielt sich Armut meist im Verborgenen ab. Pro Senectute Kanton Luzern schaut hin und hilft Seniorinnen und Senioren, die in Not geraten sind – diskret, schnell und unbürokratisch. Das Beratungsangebot von Pro Senectute hilft den Betroffenen in schwierigen Situationen Lösungen zu finden und ihre Lebensqualität zu verbessern.

Nur Dank den Spenden aus der Bevölkerung kann die kostenlose Sozialberatung von Pro Senectute Kanton Luzern weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton Luzern angeboten werden. Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 28. September bis 24. Oktober 2015 sind wieder freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzerns unterwegs, um persönlich oder brieflich um Spenden zu bitten. Ein Teil dieses gesammelten Geldes wird für die Altersarbeit in der jeweiligen Gemeinde eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

Leider haben wir in Wauwil nicht mehr genügend Sammlerinnen und Sammler für diese Freiwilligenarbeit. Falls jemand interessiert ist mitzuhelfen, melde sich doch bei der Ortsvertretung Pro Senectute Wauwil (Frau Ruth Mandik, 041 980 29 79).

Folgende Sammlerinnen und Sammler haben sich auch dieses Jahr wiederum bereit erklärt, die Herbstsammlung 2015 durchzuführen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spenden, es sind dies:

Bittel Heinz, Langenstein Kari, Mandik Ruth, Meier Theres, Stöckli Margrit, Vogel Marianne

## **Schulwesen**

### **Schule Wauwil**

#### **Schulschluss 2015 der Schule Wauwil mit Verabschiedung langjähriger Mitarbeiter mit Spalier und Seifenblasen**

Mit einer Oldtimer-Fahrt inklusive Picknick wurden die zu verabschiedenden Lehrpersonen sowie der Schulleiter Thomas Küng am Vormittag des letzten Schultages überrascht. Bei ihrer Rückkehr wurden sie von der versammelten Schülerschar und zahlreichen Eltern am Roten Teppich erwartet. Anschliessend verabschiedeten sich die Lernenden von ihrem Schulleiter Thomas Küng, indem sie ihm eine lange „Messlatte“ mit den Fingerabdrücken der gesamten Schülerschar und ein Abschlussdiplom überreichten. Mit hunderten von Seifenblasen wurden die scheidenden Lehrpersonen und der Schulleiter sowie die Abschlussklassen in die Sommerferien entlassen.

Anschliessend trafen sich das Lehrerteam und die geladenen Gäste zum Apéro, wo weitere Lehrpersonen für ihre Verdienste geehrt wurden. Im Rahmen der Umstrukturierung der Schulleitung Wauwil wurden Beatrice Furrer, welche zehn Jahre als Stufenleiterin Sekundarschule geamtet hatte, sowie Rita Affentranger, welche fünf Jahre als Stufenleiterin Primar in der Schulleitung mitgearbeitet hatte, herzlichst für ihren grossen und engagierten Einsatz gedankt. Beide bleiben glücklicherweise weiterhin der Schule Wauwil erhalten.

Nach fünfjähriger Tätigkeit als Klassenlehrperson verliess Simone Vicuña die Schule Wauwil, um einen längeren Aufenthalt im Ausland zu verwirklichen. Mit Sandra Lauber, Fachlehrperson Sport und J+S Kids-Turnen, verabschiedete sich eine weitere Lehrperson, um an einer anderen Schule in einem grösseren Pensum zu arbeiten.

#### **Pensionierung eines „Urgesteins“ der Sekundarstufe**

Mit Richard Müller, welcher in die verdiente Pension entlassen wird, verliert die Schule Wauwil ein „Urgestein“ auf der Sekundarstufe. Seit 1974 unterrichtete er mit viel Herzblut – und wenn notwendig zusätzlichem, persönlichem Einsatz ausserhalb des Unterrichts – und begleitete so unzählige junge Menschen auf dem Weg ins Berufsleben. Die Schulpflege Wauwil sowie das gesamte Lehrerteam wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Wohlergehen und weiterhin viel Energie, um geplante Projekte anzupacken und zu verwirklichen. Ebenfalls in die teilweise Pension entlassen wird Marie-Theres Klein. Sie wird in einem Kleinpensum weiterhin an der Schule Wauwil tätig bleiben.

### Abschied von Thomas Küng

Vor versammelter Lehrerschaft und Behördenmitgliedern hiess es zum Schluss Abschied nehmen von Thomas Küng. Nach fünfzehn Jahren an vorderster Front ruft nun die Privatwirtschaft. Thomas Küng hat in all den Jahren massgeblich am Aufbau und der Entwicklung der Schule Wauwil mitgewirkt. Seine Offenheit für Neues, seine Kreativität, sein ausgeprägtes vernetztes Denken sowie sein Engagement zugunsten der Kinder und Jugendlichen werden in bester Erinnerung bleiben. Die Personalverantwortliche der Schulpflege Wauwil, Eveline Bäurle, dankte Thomas Küng für seinen grossartigen Einsatz und überreichte ihm zum Abschied ein selbst gebasteltes „Leiterlispiel“, welches seinen Werdegang und die verschiedenen Eckpunkte an der Schule Wauwil spielerisch widerspiegelt.

Nach den Verabschiedungen dislozierte die Gesellschaft ins Restaurant St. Wendelin, wo ein Buffet die Gäste erwartete. Mit der symbolischen Übergabe eines Sprechstabes an die neue Gesamtschulleiterin Ursula Matter endete das Schuljahr 2014/15 offiziell.

### Franz Thürig: 40 Jahre Schule Wauwil

Am 1. August 2015 durfte Franz Thürig ein ganz spezielles Jubiläum feiern: Seit 40 Jahren unterrichtet er als Primarlehrer an der Schule Wauwil. Sein stetiges Engagement, sein unvergleichlicher Humor und die ruhige und geduldige Art, welche seinesgleichen sucht, zeichnen Franz Thürig aus.

Als Zeichen der Wertschätzung darf Franz Thürig ein Dienstaltersgeschenk entgegennehmen. Für seine langjährigen Dienste an der Schule Wauwil danken wir von Herzen. Wir wünschen ihm für die weitere Zukunft alles Gute und viele Erfolgserlebnisse mit seinen Erstklässlern.

### Beat Meier, Fachlehrer Technisches Gestalten Metall, Luzern

Seit Beginn des neuen Schuljahres unterrichtet Beat Meier vier Lektionen Technisches Gestalten Metall an der Schule Wauwil.

Er ist in Kriens und Rothenburg aufgewachsen, lernte Werkzeugmacher und arbeitete in verschiedenen Produktionen im In- und Ausland. Da er gerne musiziert und tanzt, bildete er sich in diesen Bereichen weiter bis zum MA Tanz- und Bewegungstherapie. Seinem Ursprung als Handwerker ist er immer treu geblieben. In seiner Werkstatt produziert er von Technik bis Gestaltung, unterrichtet an Schulen und realisiert Projekte.

Beat Meier reist gerne und interessiert sich für Menschen, Kulturen und Sprachen.

### Mitarbeit in der FEB: Schul- und familienergänzende Betreuung Wauwil und Egolzwil

Während vielen Stunden betreut ein aufgestelltes und aktives Team von Betreuerinnen diverse Kinder der beiden Gemeinden während der Schulzeit. Für das gestartete

Schuljahr suchen wir eine Person für die Raumpflege. Dies umfasst den Wochenkehr sowie die periodisch auftretenden Aufgaben in der Weiermatt. Falls Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte bei Tobias Grüter, Stufenleitung Primarschule Wauwil / Telefon 041 984 20 30 (tobias.grueter@schule-wauwil.ch). Wenn Sie sich auch für die Betreuungsaufgaben interessieren, können wir Ihnen zusätzlich die Mitarbeit im Betreuungsteam anbieten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihr Mail.

### Einweihung Spielhummel 2

Die Schule Wauwil weihet am Mittwoch, 16. September 2015 um 9.30 Uhr die neue Spielhummel 2 ein. Dazu sind alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Behördenvertreterinnen und -vertreter herzlich eingeladen. Im Anschluss werden einige Spiele im Postenwechsel ausprobiert und getestet.

Liebe Eltern, Bewohnerinnen und Bewohner von Wauwil, kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von den rund 80 Spielideen begeistern!



## Musikschule

### Kontaktdaten der Musikschule

Die Musikschule Region Schötz startet in ihr erstes Musikschuljahr. Wie gewohnt stehen wir Ihnen bei Fragen oder Auskünften gerne zur Verfügung. Ab dem 1. September präsentiert sich zudem unsere neue Homepage, auf welcher sie laufend über Ausschreibungen, Konzerte sowie weitere Anlässe der Musikschule informiert werden.

Musikschule Region Schötz

Dorfchärn I

6247 Schötz

Telefonnummer: 041 980 02 20

Telefonzeiten: Dienstag bis Donnerstag, 9 bis 11.30 Uhr

Homepage: [www.mr-schoetz.ch](http://www.mr-schoetz.ch)

Ihre Kontaktpersonen im Musikschulbüro:

Musikschulleiterin, Claudia Muri

[musikschulleitung@mr-schoetz.ch](mailto:musikschulleitung@mr-schoetz.ch)

Sekretärin, Edith Egli

[sekretariat@mr-schoetz.ch](mailto:sekretariat@mr-schoetz.ch)

### Musikgarten I und II

**Musikgarten I: 1 ½ bis 2 ½ Jahre**

**Musikgarten II: 3 bis 4 ½ Jahre**

Alle Kinder sind musikalisch. Sie haben eine angeborene Fähigkeit zum Singen und zur rhythmischen Bewegung. Musikgarten lädt Kinder und deren Eltern oder eine andere Bezugsperson zum gemeinsamen Musizieren ein. Durch Singen, Musizieren, Bewegen und Musikhören

können die Kinder ein Gefühl für die Schönheit und Wirkung von Musik entwickeln und erfahren. Der Musikgarten wird von Adrian Leuenberger geleitet und im Singsaal in Egolzwil durchgeführt.

### Schnupperstunde

Am 7. September 2015 bieten wir Ihnen eine Schnupperstunde an. Schauen Sie unverbindlich in den Kurs hinein und erhalten Sie einen ersten Eindruck. Zeit und Ort siehe unten. Wir bitten um telefonische Anmeldung im Büro der Musikschule Region Schötz bis zum 3. September 2015.

### Musikgarten I

Montag, 12. Oktober 2015  
Der Kurs findet wöchentlich statt.  
10.15 bis 10.45 Uhr  
Total 14 Lektionen à 30 Minuten  
Singsaal Egolzwil  
4 bis 10 Kinder mit Bezugsperson  
Fr. 105

### Musikgarten II

Montag, 12. Oktober 2015  
Der Kurs findet wöchentlich statt.  
11 bis 11.45 Uhr  
Total 14 Lektionen à 45 Minuten  
Singsaal Egolzwil  
4 bis 10 Kinder mit Bezugsperson  
Fr. 155

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschule oder direkt auf der Homepage der Musikschule.  
Anmeldeschluss ist der Freitag, 18. September 2015.

### Chorangebot

**Kinderchor: 1. bis 3. Klasse**

**Jugendchor: 4. Bis 6. Klasse**

Das Singen schult das innere Gehör, die musikalische Vorstellung und ist somit auch ein wertvolles Fundament für den späteren Instrumentalunterricht. Zusätzlich wirkt sich das Singen in der Gruppe positiv auf die soziale Entwicklung aus.

Der Kinderchor und der Jugendchor werden von Evi Barmet geleitet. Gepröbt wird im Pfarreiheim in Wauwil.

Kinderchor

1. bis 3. Klasse

Freitag, 17 bis 17.45 Uhr

Fr. 80

Jugendchor

4. Bis 6. Klasse

Freitag, 18 bis 19 Uhr

Fr. 120

Für Schüler, welche den Instrumental- oder Vokalunterricht an der Musikschule oder an der Kantonsschule besuchen, ist das Chorangebot kostenlos.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschule oder direkt auf der Homepage der Musikschule. Die Kinder und Jugendlichen erhalten dies zudem über die Schule.

Anmeldeschluss ist der Freitag, 18. September 2015.



## Jugendarbeit

### Aktuelles aus der Jugendarbeit

Liebe Kinder und Jugendliche

Liebe Eltern

Am 1. September 2015 werde ich am Knie operiert und falle voraussichtlich bis Ende Oktober aus. Während meiner Abwesenheit wird keine Stellvertretung vor Ort sein. Das Treffangebot wird deshalb auf ein Minimum reduziert.

- Der Freitagstreff bleibt in dieser Zeit geschlossen.
- Für den Mittwochstreff wird noch eine Lösung erarbeitet. Der aktuellste Stand und die Öffnungszeiten während meiner Abwesenheit können auf der Homepage [www.dorfjugend.ch](http://www.dorfjugend.ch) entnommen werden.

In Zusammenarbeit mit dem Büro West (Organisationsentwicklung, Führung/Management, Coaching der Jugendarbeit) wird im laufenden Schuljahr das Angebot der Jugendarbeit Egolzwil Wauwil analysiert und optimiert. Ihr werdet im Treff, via Schule und Homepage über die Anpassungen und neuen Angebote informiert. Ich freue mich über die Zusammenarbeit mit dem Büro West. Dieser Kontakt ist dank dem neuen Kinder- und Jugendleitbild des Kantons Luzern möglich. Im Zusammenhang mit dem Jahresthema „Partizipation“ können solche Projekte realisiert werden.

Während dem 72h-Projekt unter der Leitung der Jungwacht und des Blaurings wird im September mit den Umbauarbeiten des Jugendraums im Pfarreiheim gestartet. Die grobe Raumplanung ist gemacht und es kann mit der Umsetzung losgehen. Der Raum soll am Ende des Umbaus für Sitzungen, Höcks, Bastelnachmittage, Filmabende und gemütliche Stunden eingesetzt werden. In Zukunft wird er nicht nur von der Jugendarbeit, sondern auch vom Blauring, der Jungwacht und dem Jugendparlament genutzt.

Ich freue mich auf das Wiedersehen mit den Kinder und Jugendlichen und auf kreative, spannende Treffnachmittage und –Abende.

Fabienne Frei, Jugendarbeiterin

## Dorfbibliothek

**Liebe, Sünde, Tod** – Ein Krimi von Monika Mansour  
 Tod im Rotlichtmilieu. In Zürich wird eine junge Marokkanerin erstochen. Die Spur führt zu einer Speditionsfirma in Sursee. Der junge Luzerner Ermittler Cem und sein Team übernehmen den Fall. Ins Visier gerät die schöne Lkw-Fahrerin Lana. Als eine Arbeitskollegin von ihr ermordet aufgefunden wird, schreibt die Polizei sie zur Fahndung aus. Doch Cem lässt sich von ihrem Charme verführen, nicht ahnend, dass damit sein eigenes Drama beginnt.

Ein junger Ermittler zwischen Liebe, Tod und Täuschung – ein Polzeiroman der anderen Art.

Die in Egolzwil wohnhafte Autorin schreibt seit ihrer Kindheit Romane und Kurzgeschichten in den Bereichen Krimi und Thriller.

Ihr neuer Krimi – **Himmel, Hölle, Mensch** – spielt zum Teil auch im Wauwilermoos und verspricht wieder viel Spannung.

### Öffnungszeiten im September 2015

Mittwoch, 2. September von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 9., 16. und 23. September von 19 bis 20 Uhr

jeweils im Pfarreiheim

**Am 30. Sept. und 7. Okt. ist die Bibliothek wegen Ferien geschlossen.**

## Vereine / Institutionen

### TV Santenberg



#### KITU – Kinderturnen

Ab dem 12. Oktober 2015 turnen wir wieder jeden Montag von 16:30 bis 17:30 Uhr in der Turnhalle Egolzwil.

Wir spielen, lernen verschiedene Geräte kennen, turnen mit Musik, trainieren unsere koordinativen Fähigkeiten und haben viel Spass miteinander. Alle Kinder zwischen 4 und 6 Jahren sind herzlich willkommen in unsere spannende und erlebnisreiche Kitu-Welt einzutauchen.

Zögert nicht, es lohnt sich. Die Freude am Turnen wird geweckt, gestärkt und bleibt erhalten. Das erfahrene Leiterinnen-Team freut sich auf Dich!

**Also, jetzt gleich anmelden!**

Anmeldung und Fragen:

Angelika Arnold

079 764 77 53

angelika\_arnold@gmx.ch

## FC Wauwil-Egolzwil

### MS Sports Feriencamp in Wauwil

In der Woche vom 3. Bis 7. August 2015 fand das MS Sports Camp zum siebten Mal auf der Sportanlage des FC Wauwil-Egolzwil statt.

Wie schon in den letzten Jahren konnten die Veranstalter auch bei der diesjährigen Ausgabe viele fussballbegeisterte Mädchen und Knaben auf dem Sportplatz Moos begrüßen. Insgesamt waren es 90 Teilnehmer.

Während den 5 Trainingstagen sorgte die MS Sports Crew, unter der Leitung von David Suter, in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des FCW-E für abwechslungs- und lernreiche Trainings. Neben der gezielten Förderung der fussballerischen Fähigkeiten durfte natürlich auch der Spass am täglichen Training nicht zu kurz kommen. An den begeisterten Gesichtern der jungen Fussballerinnen und Fussballer war unschwer zu erkennen, dass auch dieser Aspekt der Sportwoche zur vollen Zufriedenheit aller Anwesenden erreicht werden konnte.

Nach den Vormittags-Einheiten sorgte die Crew des Rest. St. Anton jeweils dafür, dass alle Spieler mit der nötigen Sportler-Nahrung versorgt die Trainings am Nachmittag in Angriff nehmen konnten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Erika und Franz Hunkeler für die einmal mehr tolle Bewirtung.

Als speziellen Höhepunkt dieser Camp-Woche durften am Mittwoch, 5. August 2015 die FCL-Spieler Nicolas Haas, Remo Arnold und Joao Oliveira im Moos begrüsst werden. Die Kinder und Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, um den drei Superleague-Spielern interessante Fragen zu stellen oder eine Unterschrift auf einen ihrer Trainings-Artikel zu ergattern.

Die Trainingswoche wurde schliesslich mit einem Turnier abgeschlossen, in welchem sich die gemachten Fortschritte in wettkampfform umsetzen liessen. Mit viel Einsatz und Motivation wurden um Punkte und Siege gekämpft, so dass am Freitagabend alle Kinder erschöpft aber glücklich den Heimweg antreten konnten.

**Ein herzliches Dankeschön gebührt Camp-Leiter David Suter für die einwandfreie Organisation der Turnierwoche, sowie der Gemeinde Wauwil für die kostenlose Zurverfügungstellung der Sportanlagen Moos.**

Wer nun Lust auf Fussball im FC Wauwil-Egolzwil bekommen hat, der kann sich beim Junioren-Obmann Marcel Schwegler melden (078 739 30 96).



## Pilates



**Jetzt anmelden!**  
**Momente für dich geniessen!**

### Aerobic

Start am 1. September 2015  
Dienstag (jeden zweiten Morgen) 09.00 Uhr

### Pilates

Start am 3. September 2015  
Donnerstagsmorgen 09.00 Uhr  
Donnerstagsabend 18.40 Uhr

Genaue Programmdateien und Informationen erhältst du unter 079 203 88 96 oder chantal.amrein@hotmail.com. Die Kurse sind von diversen Krankenkassen anerkannt.

**Du bist willkommen...**



BLAURING EGOLZWIL-WAUWIL

## Blauring und Jungwacht



### Fotoabend Sommerlager 2015

Der Blauring und die Jungwacht Egolzwil-Wauwil haben unter dem Motto „Wild West“ zwei unvergessliche Wochen in Ebnat-Kappel SG verbracht. Vielen Dank für jegliche Unterstützung zugunsten unseres Solas 2015!

Nun ist es an der Zeit, die spannenden Abenteuer der Cowboys und Cowgirls nochmals aufleben zu lassen. Zu unserem Fotoabend sind alle herzlich eingeladen!

**Datum / Zeit:** Freitag, 16. Oktober 2015, 19.30 Uhr  
**Ort:** Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil

Am Fotoabend besteht die Möglichkeit, Lager-DVDs zu bestellen. Wer nicht teilnehmen kann, aber gerne eine DVD möchte, meldet sich bitte bei Sophia Kaufmann.  
Email: sophiakaufmann@hotmail.com  
Natel: 079 799 14 72

Blauring & Jungwacht Egolzwil-Wauwil

Die Lagerleitung:  
Kaufmann Sophia 079 799 14 72  
Lüönd Raphael 079 357 87 84  
Woodtli Jonas 079 283 14 10

## Café International

Um die Integration etwas zu erleichtern, laden wir Jung und Alt, Schweizerinnen und Ausländerinnen, herzlich zum "Café International" ein. Wir bieten Gelegenheit, bei einem Kaffee/Tee in ungezwungenem Rahmen deutsch zu sprechen und Kontakte zu knüpfen. Es findet ca. alle zwei

Monate statt, jeweils an einem andern Wochentag. Den Plan erstellen wir beim ersten Treffen zusammen.

**Wann** Dienstag, 15. September 2015  
9 bis 11 Uhr  
**Wo** im Pfarreiheim  
**Anmeldung** keine  
**Kosten** keine

Wir heissen Sie/Dich herzlich willkommen. Für die Organisation: Krista Pfenninger, Käthi Juchli, Samire Islamaj, Adela Ziegler-Enriquez, Luljeta Gjoklaj, mit Unterstützung von Integrationsverein, Deutschkurse FABIA, Frauenverein Egolzwil-Wauwil.

Bei Fragen gibt Krista Pfenninger gerne Auskunft (041 980 58 08).

## NAVO – Natur- und Vogelschutzverein



**MORE THAN HONEY im Wauwilermoos zum 30 Jahr Jubiläum des Natur- und Vogelschutz (NAVO) Wauwil-Egolzwil. Dem eindrücklichen Film gingen ein vielseitiger Biodiversitätsmarkt und eine interessante Podiumsdiskussion zum Thema „Biodiversität im Siedlungsraum – Natur vor der Haustür“ voraus.**

30 Jahre NAVO, eine Erfolgsgeschichte und ein Grund zum Feiern, so Margrit Lang, die NAVO Präsidentin. In ihrem Begrüßungswort betonte sie ausdrücklich, „wir wollen heute nicht Rückschau halten, sondern nach vorne blicken“. So wurde das aktuelle Jahresthema „Wildbienen“ eingebettet, in der 5-Jahres-Kampagne des SVS/BirdLife Schweiz „Biodiversität im Siedlungsraum“, an der NAVO-Geburtsfeier in den Mittelpunkt gestellt.

Der Biodiversitätsmarkt mochte mit dem informativen Bienenstand von Walter Vonarburg, Wander-Imker aus Wauwil, dem Wildpflanzen-Stand von Konrad Muff, Altshofen, an dem mit einem Wild-Pflanzen-Kauf inklusiv gratis Ratschläge über Standort und Pflege der herrschenden „Einheitsgraswüste“ entgegen gehalten werden kann, zu begeistern. Die pro Natura lud derweilen Gross und Klein zum Herstellen von Wildwiesensamen-Bomben ein, die dann im Frühling im eigenen Garten oder Balkonkistchen keimen. Weiter erhielten Interessierte bei den heimischen Gartenbauern blattgrüngärtnerei Josef Knüsel und Peter Arnold GmbH nützliche Tipps für eine naturnahe Gartengestaltung. Zudem wurden die vielseitigen Kinderaktivitäten am Jugend-Gruppen-Stand und der Erwerb eines vom NAVO in Handarbeit hergestellten Wildbienen-Hotel's für zu Hause rege benutzt.

Nach dem reichhaltigen Apéro Buffet vom Gourmöösl, stellten sich Christa Glauser, Stv. Geschäftsleiterin SVS Schweiz, Kobi Lütolf, Gemeindepräsident und Landwirt

aus Wauwil und Xaver Kaufmann, NAVO Ehrenpräsident aus Egolzwil in einem Podiumsgespräch zum Thema „Biodiversität im Siedlungsraum – Natur vor der Haustür“ den Fragen von Moderator Pius Kunz, Präsident Naturschutzverein Willisau. Kobi Lütolf äusserte sich erleichtert, dass das Thema Biodiversität nebst der Landwirtschaft und dem Wald nun auch den Siedlungsraum erreiche. Er gab zu bedenken, dass alles eine Sache des Masses sei. Christa Glauser stellt leider auch heute noch einen Abwärtstrend in der Biodiversität fest und forderte die Zuhörer auf, als Multiplikatoren im eigenen Umfeld zu wirken. Xaver Kaufmann ist sich bewusst, dass das Siedlungsgebiet mit seinen verschiedensten Ansprechpartnern ein schwieriges Pflaster in Bezug der Biodiversitätsförderung sei. Er lässt sich aber nicht entmutigen, das Thema sei ein langfristiges Projekt, wie dies die bestehenden, erfolgreichen Vernetzungsprojekte seien. Der NAVO bleibe weiterhin am Ball mit fundiertem Wissen, kreativen Ideen und Arbeitseinsätzen in der Natur. Zum nächsten Einsatz „Ein Morgen beim NAVO“ vom 5. September 2015 sind alle Naturbegeisterte herzlich eingeladen.

Der krönende Abschluss des NAVO-Festes machte der preisgekrönte Film „MORE THAN HONEY“. Der Film von Markus Imhoof hinterliess die Zuschauer einerseits nachdenklich und betroffen, wusste aber andererseits mit seinen Naturaufnahmen zu begeistern.

### Ein Morgen beim NAVO am Samstag, 5. September 2015, 8 bis 12 Uhr

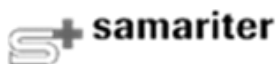
**Treffpunkt: Schulhaus Linde Wauwil;**

Anmeldung bis 1. September an Xaver Kaufmann 041 980 43 86 oder [info@navowauwilegolzwil.ch](mailto:info@navowauwilegolzwil.ch)

Bei diesem traditionellen Arbeitseinsatz führen wir Pflegearbeiten aus im NAVO-Streifen im Moos, während die Jugendgruppe die Nistkästen in Egolzwil und Wauwil kontrolliert. Mit Unterstützung der Jagdgesellschaft Santenberg mähen wir die Riedwiesen im Lättloch Egolzwil, pflegen die Tümpel und schneiden die Sträucher zurecht. Anschliessend sind alle zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Wir freuen uns auf eine grosse Helferzahl.  
Arbeitsgruppe praktischer Naturschutz  
Xaver Kaufmann

## Samariterverein



Am **Mittwoch, 23. September 2015** findet unsere Übung zum Thema „Atemlos“ statt. Wir treffen uns um 20 Uhr in der Raclette-Stube beim Schulhaus Egolzwil.

### Nothilfekurs 2015

Kursdaten

Samstag, 12. September 2015  
08 bis 12 Uhr, 13 bis 17 Uhr

Montag, 14. September 2015  
19.30 bis 21.30 Uhr

Anmeldung

Bis 5. September 2015 an die Kursleiterin Ursi Haas  
Telefon 041 980 08 83 / Natel 078 740 08 83 oder  
an Esther Achermann Telefon 041 980 62 73

Kosten: Fr. 140 inkl. Ausweis und Unterlagen

Treffpunkt: Raclette-Stube beim Schulhaus Egolzwil

### Vorschau

Am 20. Oktober 2015 findet unsere Übung mit der Feuerwehrsantität statt. Wir treffen uns um 19.30 Uhr beim Feuerwehrmagazin in Wauwil.

## Frauenverein



Frauenverein  
Egolzwil-Wauwil

### Asiatischer Kochkurs

Wir werden mit Anastasia Shin einen Einblick in die koreanische Küche bekommen, mit ihr zusammen ein paar ihrer Lieblingsrezepte kochen und danach gemütlich zusammen essen!

Datum: Mo, 14. September 2015 / Di, 15. September 15  
Küche Schulhaus Wauwil / Zeit: 17.30 Uhr

Kosten: Fr. 45, inkl. Getränke

Anmeldeschluss: Mi, 9. September 2015

Achtung: Teilnehmerzahl beschränkt!

Anmelden bei:

Monika Peter, Telefon 041 980 29 24 oder  
[frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com](mailto:frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com)

### Vorschau

Sa, 24. Oktober 2015: Garten, Fit in den Winter

### Babysitterkurs

Zielgruppe: Jugendliche ab 12 Jahren und älter

Kursdaten

Samstag, 17. Oktober 2015

Samstag, 31. Oktober 2015

Samstag, 14. November 2015

Kurszeiten: jeweils 08.30 - 11.50 Uhr

Kursleitung

Silvia Egli, Pflegefachfrau, Kursleiterin SRK

Kursort: Pfarreiheim Egolzwil/Wauwil

Kurskosten

Einzelperson: Fr. 115 inkl. Kursunterlagen

Geschwister: Fr. 185 inkl. Kursunterlagen

Mitbringen: Schreibzeug, Leuchtstifte und Block

Anmeldeschluss: Montag, 5. Oktober 2015,  
bei Dunja Gaberthüel, Tel: 041 980 03 62 oder  
[dunja.gaberthuel@gmail.com](mailto:dunja.gaberthuel@gmail.com)

## Aktive Familien



Kontaktfrau Aktive Familien: Dunja Gaberthüel, Sackmatt 17a, 6242 Wauwil, Tel. 041 980 03 62  
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

### Jubiläums-Anlass – 20 Jahre Aktive Familien

Wie ihr sicher schon gehört habt, feiern wir 20 Jahre Aktive Familien. Das ist ein Grund zum Feiern!

**Wann:** Sonntag, 20. September 2015  
**Wo:** FC Clubhaus /Freizeitanlage Moos  
**Zeit:** 11.00 – 16.00 Uhr

Es gibt für die Kinder einen **abwechslungsreichen Parcours**, mit Mohrenkopf schiessen, Schminken, Ballon schiessen, Hüpfburg und vieles mehr.

#### Verpflegung:

Hamburger, Bratwurst, Pommes Frites können günstig gekauft werden.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. **Es ist keine Anmeldung erforderlich.**

Wir freuen uns auf viele Familien!

#### Vorschau:

Mittwoch, 21. Oktober 2015 Bastelnachmittag 14.30 bis 16.30 Uhr, Bastelraum Primarschule Wauwil

## Feldschützengesellschaft

### Herbstschiessen 2015

Samstag	26. September 2015	15 bis 17 Uhr
Samstag	3. Oktober 2015	15 bis 17 Uhr

#### Absenden

Samstag	31. Oktober 2015	19.30 Uhr im Schützenhaus
---------	------------------	------------------------------

#### Schiessplan

**Übungskehr:** 5 Schuss Scheibe A 10  
**Nachtessenstich:** 3 Schuss Scheibe A 100  
Eine oder Zwei Personen

#### Saustich:

**Kategorie A Aktive**  
**Kategorie B Übrige**  
HD 5 Schuss Scheibe A 100  
ND 2 Schuss Scheibe A 100  
Nachlösen nach Belieben  
**Es zählen die fünf besten Schüsse**

#### Glashüttenstich:

HD 3 Schuss Scheibe A 100  
ND 3 Schuss Scheibe A 100  
Nachlösen nach Belieben  
**Es zählt die beste Passe**

### Sie und ER – Stich

HD 3 Schuss Scheibe A 100  
ND 3 Schuss Scheibe A 100  
Nachlösen nach Belieben  
**Es zählt die beste Passe**  
**Gewehre stehen zur Verfügung**

Alle Frauen und Männer sind eingeladen am Herbstschiessen teilzunehmen. Der Vorstand hofft, viele Schützinnen und Schützen begrüßen zu können. Wir wünschen allen gut Schuss und ein paar kameradschaftliche Stunden im Schützenhaus.

#### Übungsgelegenheit:

Donnerstag, 24. September 2015 18.30 – 19.30 Uhr  
Donnerstag, 1. Oktober 2015 18.30 – 19.30 Uhr

## Majoretten +

## Musikgesellschaft Wauwil

### LOTTO

Samstag, 26. September 2015, 20 Uhr  
Zentrum Linde, Wauwil

Super Preise zu gewinnen – ein Besuch lohnt sich!

1 × Wellness Gutschein 1'000 Euro  
5 × Gutschein je Fr. 500 (Migros, Coop, Landi)  
4 × Spiegelreflexkamera  
2 × Apple iPad Air  
2 × Laptop Acer Aspire  
2 × Fernseher Samsung  
2 × Grosse Lebensmittel-Zainen  
2 × Goldvreneli

1. Gang 2 Gratiskarten! Jeder Gang ein Matchgang!  
Jede Stunde ein Doppelmatch!  
Jeder Gang mit mindestens 7 bis 12 Normalpreisen!

Kein Preis unter Fr. 40 / Dauerkarte Fr. 20  
Neu: Gutschein-Jackpot

Fleischplatten, Brunchtaschen, Burechörbli,  
Lebensmittel-Körbe, Weinpackungen, Swiss-Paket,  
Zwischenverlosung mit Sofortpreisen, Trostpreise, usw.

## Spektrum



### Das Interniertenwesen vor „unserer Haustüre“

Was vor 70-75 Jahren, also gegen Ende des 2. Weltkrieges, in unseren Gemeinden war, wissen wohl nur noch die älteren EinwohnerInnen. Und noch viel weniger weiss man über das damalige „Internierten-Straflager Wauwilermoos“ (nicht zu verwechseln mit der jetzigen Strafanstalt). Der Verein Spektrum Egolzwil-Wauwil und die Heimatvereinigung Wiggertal HVW bieten interessante Eindrücke und Erinnerungen an die ehemals schwierigen Verhältnisse.

Am 23. Oktober, 19.30 Uhr gibt es eine öffentliche Film- premiere „Notlandung“ über die teils sehr bedenklichen Erfahrungen von notgelandeten amerikanischen Piloten, welche im damaligen „Wauwilermoos“ inhaftiert waren. Sie erlebten während Monaten die ruchlose Lagerleitung unter Kdt. André Beguin (welchem gar Nazi-Beziehungen nachgewiesen wurden). Dieses Internierten-Straflager war eines von drei solcher Institutionen in der Schweiz und umfasste hier 22 Baracken mit insgesamt gegen 1'000 Häftlingen.

Parallel zur erwähnten Film- premiere werden in einer historischen Ausstellung am Freitagabend, 23. Oktober und am Samstag, 24. Oktober tagsüber originale Utensilien aus amerikanischen B-17-Bombern und aus dem Internierten-Straflager gezeigt. Zudem werden diverse Dokumente aus Archiven, sehr lesenswerte Matura-Arbeiten und Kurzfilme über die Situation von Internierten, welche in den Gemeinden unserer Region (Wiggertal und Hinterland) präsentiert.

Diese Veranstaltungen im Gemeindezentrum Egolzwil sind öffentlich für Jung bis Alt sowie interessierte aus der Region. In Gamellen serviert gibt's dazu Getränke und UrDinkel-Suppe, welche allerdings bekömmlicher sein dürfte als zur Zeit der Internierten-Straflagers Wauwilermoos.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung folgen (siehe auch [www.vereinspektrum.ch](http://www.vereinspektrum.ch))



## Jodlerklub Santenberg

**Konzert und Theater im Gemeindezentrum Egolzwil**  
**Freitag, 18. und Samstag 19. September jeweils um 20 Uhr**

Bereits 40 Jahre sind es her, dass der Jodlerklub Santenberg gegründet wurde. In dieser langen Zeit wurden unzählige Lieder einstudiert und gesungen. Manche davon gerieten in Vergessenheit, aber manches Lied gehört auch heute noch fest zum Repertoire. Die Jodlerinnen und Jodler, unter Leitung von Daniela Wicki, wühlten tief in den Bergen von Notenblättern und zogen einige der schönsten Melodien heraus, um damit die Besucher des diesjährigen Konzertes zu erfreuen.

Im zweiten Teil des Abends wird dann wieder etwas zur Stärkung der Lachmuskulatur geboten. Das Lustspiel „Um kei Priis“ unter der Regie von Gabi Vogel, wird bestimmt für manchen Lacher sorgen. Der Jodlerklub Santenberg freut sich auf zahlreiche Zuhörer.

Gerne nimmt Heidi Barmet, Tel. 041 980 46 35, vom 7. bis 17. September, werktags von 18 bis 20 Uhr Ihre Platzreservation entgegen.

## Parteien

### CVP Wauwil



### Urs Geisser ist neuer Präsident der Rechnungs- kommission

Am 27. Juli 2015 wurde Urs Geisser in stiller Wahl zum neuen Präsidenten der Rechnungs- kommission gewählt. Er tritt per 1. September 2015 die Nachfolge von Ursula Pizzato-Riechsteiner an.

Urs Geisser, Jahrgang 1951, ist verheiratet und wohnt seit September 2013 in Wauwil. Zuvor lebte er mit seiner Familie 33 Jahre in der Waadt am Genfersee. Von Beruf ist er dipl. Bücherexperte und als unabhängiger Berater tätig.

Die CVP Wauwil gratuliert Urs Geisser recht herzlich zur Wahl und wünscht ihm viel Erfolg, Ausdauer und Freude in seinem neuen Amt.

### Vielen Dank, Ursula Pizzato

Wir danken Ursula Pizzato recht herzlich für ihr grosses Engagement im Dienste unserer Gemeinde. Seit 2012 am- tete sie als Präsidentin der Rechnungs- kommission.

Wir wünschen Ursula für die Zukunft alles Liebe und Gute.

### Herbsttreff CVP 60+ Wahlkreis Willisau

Donnerstag, 24. September, 14 Uhr im Rest. St. Mauritz, Schötz

Dr. Paul Rosenkranz aus Horw spricht zum aktuellen Thema **Nationaljubiläen 1415 / 1515 / 1815 – ein Grund zum Feiern?**

Im zweiten Teil erhalten die Kandidatinnen und Kandidaten der CVP für die National- und Ständeratswahlen Gelegenheit, sich vorzustellen.

Der Vorstand CVP 60+ freut sich auf viele CVP- Seniorinnen und Senioren.

## Inserate, Diverses

### KAWA Design AG

25 Jahre kreativ-produktiv

#### Tag der offenen Türen bei Kawa Design AG

Samstag, 5. September 2015, ab 09 bis 19 Uhr

Im August 1991 hat die damals neu gegründete Kawa Design AG in den Räumlichkeiten der ehemaligen Schreinerei Hans Felber im Unterdorf I in Wauwil ihre Tätigkeit aufgenommen. Bereits Mitte 1994 konnte ein Neubau in der Gewerbezone Kreuzmatt bezogen werden. Dank tollen Kunden und topmotivierten Mitarbeitenden konnte die Unternehmung in den vergangenen Jahren in mehreren Etappen erweitert und ausgebaut werden.

Das Jubiläumsjahr startet die Kawa Design AG mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 5. September 2015. Dazu ist die gesamte Bevölkerung ab 09 Uhr bis 19 Uhr herzlich eingeladen. Sie erhalten einen Einblick in die Kawa-Welt:

- Rundgang durch die individuelle Produktion und Fertigung von Küchen und Innenausbauten
- Informationen zum Berufsbild Schreiner Fachrichtung Möbel und Innenausbau sowie Einblick in die Ausbildung der Lernenden
- Besichtigung der neu gestalteten Ausstellung auf über 600 m<sup>2</sup>
- Interessante Partnerstände - unter anderem mit Demonstration von Küchengeräten
- Imbiss und Getränk in der Festwirtschaft

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kawa-design.ch](http://www.kawa-design.ch). Nutzen Sie diese Gelegenheit. Das ganze Kawa-Team freut sich auf Ihren Besuch.

### Prüfungserfolge

#### CONCORDIA

Markus Kaufmann, Surseestrasse 6, Wauwil hat am Hauptsitz der CONCORDIA Kranken- und Unfallversicherung AG in Luzern seine 4-jährige Lehre als Informatiker EFZ mit Schwerpunkt Applikationsentwicklung sensationell abgeschlossen:

Er erhielt das Eidg. Fähigkeitszeugnis der Berufsschule mit Ehrenmeldung mit der Note 5,6.

Dazu schloss er die technische Berufsmatura ebenfalls mit Ehrenmeldung und der Note 5,4 ab und bekam zusätzlich den Sonderpreis für die beste praktische Abschlussarbeit im Kanton Luzern mit der Note 5,7.

Wir gratulieren Markus von ganzem Herzen und wünschen ihm viel Glück und Freude bei seiner geplanten Weiterbildung an der Fachhochschule.

#### KAWA DESIGN AG

Wir gratulieren **Erich Schneider, Schützenmatt 40, Schötz**, zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung als Schreiner EFZ Fachrichtung Möbel und Innenausbau. Zurzeit absolviert er die Rekrutenschule in Payerne.

Das Kawa-Team wünscht Ihm beruflich und privat weiterhin viel Glück und alles Gute.

#### Hans Schärli, Schlosserei

Wir gratulieren Severin Kurmann, Sempach Station, recht herzlich zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung als Metallbauer.

Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute und viel Erfolg.

### Metzgerei Gräni

Aus gesundheitlichen und wirtschaftlichen Gründen schliessen wir ab dem 4. Oktober 2015 unseren Verkaufsladen.

Wir sind aber noch nicht ganz von der Bildfläche verschwunden. Gerne bedienen wir Sie über die Gass, oder sie können die Bestellung per Telefon aufgeben. Weiterhin erhalten Sie unsere feinen Wurst-Trockenfleischwaren im Denner in Wauwil.

Ebenfalls im Angebot:

- unsere gepflegten Hausschlachtungen (wir sind BIO-Zertifiziert)
- Party-Service
- Festanlässe

Für Ihre langjährige Treue danken wir Ihnen recht herzlich.

Gräni Metzgerei, Wauwil, Theres und Max



### Falläsch Weingut Hofladen

#### Falläscher-Degustations-Tage

Die Weine des Jahrgang 2014 sind eingetroffen. Trotz der eher schwierigeren Wetterverhältnisse sind unsere Weine fruchtig und harmonisch.

Besuchen Sie uns an einem Freitag im September. Jeden Freitag sind unsere Türen ab 18 Uhr geöffnet.

Gerne zeigen wir Ihnen die Weine, Spirituosen und die hofeigenen Produkte. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

#### Voranzeige

Treberwurstessen 13./20./21. November 2015, 19 Uhr

Preis: Fr. 45 à Diskretion, inkl. 3-Gang Menu und Getränke

Anmeldung: [hofladen@fallaesch.ch](mailto:hofladen@fallaesch.ch)

Telefon 041 980 49 31

## Pilzverein Santenberg, Nebikon

### Pilzausstellung

Samstag, 26. September, 11 bis 21 Uhr  
 Sonntag, 27. September, 11 bis 17 Uhr  
 Singsaal, Schulhaus Egolzwil



Der Pilzverein Santenberg, Nebikon, führt in diesem Jahr wieder eine Pilzausstellung durch. Da dem Verein Mitglieder aus verschiedenen Gemeinden rund um den Santenberg angehören, findet diese im Schulhaus Egolzwil statt. Gezeigt wird ein Querschnitt der im Wiggertal und am Santenberg vorkommenden Pilzflora. Die Ausstellung bietet eine gute Möglichkeit, Fragen zu stellen, das Pilzwissen zu vertiefen und interessante Diskussionen zu führen.

Auch für das leibliche Wohl ist der Verein besorgt. Im Pilzstübli kann man unter anderem ein feines Pilzgericht und natürlich verschiedene Getränke geniessen.

## Weltspinntag

### Tag der offenen Türen

Handspinnen – ein altes Handwerk – eine Leidenschaft.

Wie wir in den Pfahlbauerhäusern sehen, haben die Menschen damals schon Fasern zu Fäden versponnen und diese zu Stoff verwoben, woraus dann Kleidungsstücke entstanden. Das Handwerk des Spinnens hat sich seit damals kaum verändert. Im späten Mittelalter wurde das Spinnrad erfunden. Ebenfalls kamen immer mehr Materialien hinzu, die man verspinnen kann. Spinnen oder Garndesign heisst heute ein Spiel mit Farben, Formen und Materialien. Der Fantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Am Samstag, 19. September ist Weltspinntag. Da gebe ich Ihnen gerne einen Einblick ins Spinnen. Wie entsteht ein Faden? Wofür kann ich das Garn verwenden? Welche Materialien können verarbeitet werden? Diese Fragen und viel mehr können wir Ihnen zeigen und beantworten. Ebenfalls dürfen die Besucher selber Hand anlegen und versuchen einen eigenen Faden zu spinnen.

**Samstag, 19. September, 13 bis 18 Uhr**

Im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil

Franziska Lienhard, Egolzwil (041 980 06 68)

## Frauenturnverein Egolzwil



### Zumba mit Adela

In Egolzwil, Turnhalle, jeden Mittwoch, Sport & Spass  
 9 bis 10 Uhr, 18.45 bis 19.45 Uhr

10 Lektionen Fr. 120 / Schnupperlektion gratis

Einstieg jederzeit möglich

Anmeldung: 041 980 14 49 / 079 253 40 48

## Rohbaubesichtigung Grundhof

### Rohbaubesichtigung mit Panoramablick bequem-wohnen.ch in Wauwil

Seit Dezember 2014 laufen die Bauarbeiten im Grundhof in Wauwil auf Hochtouren. Hier entstehen drei Mehrfamilienhäuser mit total 19 Wohnungen. Die 8 Eigentumswohnungen und 11 Mietwohnungen sind gestaffelt bis spätestens am 31. März 2016 bezugsbereit.

Der Neubau öffnete am Samstag, 29. August 2015 erstmals die Türen. Die Redinvest Immobilien AG in Sursee, welche für die Vermarktung tätig ist, präsentierte vor Ort die neuen 3½- und 4½-Zimmer-Wohnungen und stellte die Liegenschaft genauer vor.

Weitere öffentliche **Rohbaubesichtigungen** finden am **26. September 2015** und am **10. Oktober 2015** von **10 bis 12 Uhr** statt.

Sowohl die Miet- als auch die Eigentumswohnungen verfügen über grosszügige Grundrisse sowie über einen hohen Ausbaustandard mit Lift, grossen Balkonen, eigenen Tumbler und Waschmaschine. Zudem ist die Liegenschaft rollstuhlgängig.

Weitere Informationen sind auf der projekteigenen Webseite [www.bequem-wohnen.ch](http://www.bequem-wohnen.ch) ersichtlich.



## Regionalbibliothek Sursee

### Ein Nachmittag für die Kleinen

Am Mittwoch, 9. September, kommen die kleinsten Biblio-Freaks (2 bis 4-jährige Kinder mit Begleitperson) in den Genuss einer tierischen Freundschaftsgeschichte mit Chantal Friedli und den unsterblichen Bilderbuchhelden Johnny Mauser, Franz von Hahn und dem dicken Waldemar.

Bitte anmelden: Direkt in der Bibliothek oder per Telefon (041 921 71 10) oder per Mail: [info@bibliosursee.ch](mailto:info@bibliosursee.ch).

**Sursee**, Regionalbibliothek, Mittwoch, 9. September, je 14.30 und 16 Uhr.

### Ausstellung „Birds 2.0“ von Jörg Brunner

Jörg Brunner aus Schenkonn malt schon seit über dreissig Jahren. Bisher waren dies vorwiegend Bleistiftskizzen und Aquarelle. Von seiner beruflichen Arbeit im Bereich Bildbearbeitung inspiriert kam ihm die Idee, die digitalen Medien auch in der Malerei zu nutzen. Entstanden sind wunderbare Vogelbilder, die bis am 5. November das Treppenhaus der Bibliothek am Herrenrain in Sursee zieren. Die Ausstellung gibt den Besucherinnen und Besuchern

Einblick in die neue Maltechnik „Digital-Painting“ und bringt ihnen gleichzeitig die vielfältige Vogelwelt näher.

### Öffnungszeiten von Bibliothek und Ausstellung

Dienstag und Mittwoch von 14 bis 18 Uhr /  
Donnerstag von 14 bis 19 Uhr / Freitag von 12 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 12 Uhr

## Samariterverein Nebikon

### Blutspende-Aktion in Nebikon

Jeder Tropfen zählt!  
Spende Blut – Rette Leben

**Montag, 28. September 2015, 17 bis 20 Uhr**  
**Pfarrsaal Kath. Kirche, Nebikon**

Wir freuen uns auf viele Spender/innen aus Egolzwil und Wauwil!

Herzliche Grüsse, Samariterverein Nebikon

Informationen zum Blutspenden finden Sie auf:  
[www.samariter-nebikon.ch](http://www.samariter-nebikon.ch)

## Herzlichen Dank

### Ein Herzliches Dankeschön!

Danke an alle, welche mir zu meinem 80. Geburtstag gratulierten.

Danke für die wunderbaren Geschenke wie Blumen und Gutscheine sowie für die tollen Glückwünsche per Telefon und SMS und natürlich Dank an diejenigen, die mich zuhause besucht haben.

Mit liebem Gruss, Häusler Elfriede, Surseestrasse 1

### Danke!

Für die vielen guten Wünsche und Geschenke zum Geburtstag möchte ich mich bei allen herzlichst bedanken.

Frieda Nyffeler, Sternmatt 10

### Beratungsangebot SoBZ Willisau

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung, Suchtberatung, Kreuzstrasse 3b, 6130 Willisau, Telefon 041 972 56 20, Fax 041 972 56 21, [www.sobz.ch](http://www.sobz.ch), [willisau@sobz.ch](mailto:willisau@sobz.ch).

### Mütter- und Väterberatung

Jeden 4. Dienstag pro Monat Beratung mit Anmeldung: 10.30 bis 15 Uhr, ohne Anmeldung: 15 bis 16.30 Uhr im Pfarreiheim Wauwil. Telefonische Beratung täglich von 8 bis 9.30 Uhr. Frau Cornelia Vogel, [mvb.willisau@sobz.ch](mailto:mvb.willisau@sobz.ch)

## Direktverkauf ab Hof

Aus eigener Produktion, saisongerecht, frisch & natürlich. Profitieren Sie von unseren Angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Fam. P. Achermann, Unterdorf 3, Egolzwil

041 980 59 02, Frischmilch (Selbstbedienung), Kaliographie-Karten, 24-Std.-Betrieb

### Fam. M. Bättig, Weingut Falläsch, Wauwil

[www.fallaesch.ch](http://www.fallaesch.ch), 041 980 49 31, Wein, Grappa, Konfi, Diverse Spirituosen, Geschenkkorbli ganzes Jahr

### Wanderimkerei Erni, Steinacher 22, Egolzwil

079 464 16 62, Bienenhonig ganzes Jahr  
Waldhonig aus der Region, Bergblütenhonig aus Andermatt

### Kamber/Häfliger, Grossmatt 5, Egolzwil

Kamber 079 222 68 16 / Häfliger 079 647 57 07  
Aus unserer Hofkäserei: Ziegenkäse (Mutschli) in diversen Aromen, Ziegenkäse in Öl, Reibkäse, Ziegenfrischmilch, Hühner- und Wachteleier alles in Selbstbedienung, ganzes Jahr

### Fam. Kaufmann, Obermoos, Wauwil

041 980 34 21, 079 644 90 13, Bio-Wachteleier, Bio-Wachtelfleisch, Bio-Wachteln

### Fam. J. Kaufmann-Müller, Lindenhof, Wauwil

041 980 41 94, Freiland Eier, Cheminée-Holz, ganzes Jahr

### Fam. E. Knüsel, Kirchmatt, Egolzwil

041 980 31 67, Jetzt Aktuell: Äpfel, jeder Samstag frischer Most bis Anfang November.

### Fam. H. Lutscher-Staub, Schürg ass 15, Nebikon

041 756 22 30, Bienenhonig (Blüten, Wald), ganzes Jahr

### Fam. W. Odermatt, Unterdorf 1, Egolzwil

041 980 32 58, Freiland Eier, ganzes Jahr, Kartoffeln, Saison Gemüse laut Tafel, diverse Salate, Zier- und Speisekürbisse, Brenn- und Cheminéeholz

### Fam. M. Schmidlin, Hof Aengelberg, Egolzwil

[www.hofaengelberg.ch](http://www.hofaengelberg.ch), 041 980 58 09, ab unserem Bio-Hof, Rotwein, Weisswein, Traubenbrand, Honig, Winerwurst, ganzes Jahr

### Fam. K. Wermelinger, Unterdorf 8, Egolzwil

041 980 31 24, Buschbohnen, Geschenkkörbe auf Bestellung.

## Veranstaltungskalender

Di 1. September	<b>VaMuKi-Start</b> 09.05h – Frauensportverein SVKT
Do 3. September	<b>Grünabfuhr</b> – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 8 Uhr bereitstellen
Do 3. September	<b>Tagesvelotour mit Picknick</b> 09.00h – Kreis frohes Alter, <b>Pfarreiheim</b>
Sa 5. September	<b>Ein Morgen beim NAVO</b> 08.00h – Natur- und Vogelschutzverein, <b>Schulhaus Wauwil</b>
Sa 5. September	<b>Pflanzenschätze am Santenberg</b> 15.00h – Spektrum, <b>Hof Aengelberg, Egolzwil</b>
Di 8. September	<b>Senioren-Mittagstisch</b> 11.45h – Kreis frohes Alter, <b>Café Millefeuille</b>
Mo 14. September	<b>Infoveranstaltung Vorsorgeauftrag</b> 14.00h – Seniorenrat, <b>Pfarreiheim</b>
Mo 14. September	<b>Kochkurs: Asiatische Küche</b> 17.30h – Frauenverein, <b>Küche Schulhaus</b>
Di 15. September	<b>Café International</b> 09.00h-11.00h – <b>Pfarreiheim</b>
Di 15. September	<b>Senioren-Mittagstisch</b> 11.45h – Kreis frohes Alter, <b>St. Anton, Egolzwil</b>
Di 15. September	<b>Kochkurs: Asiatische Küche</b> 17.30h – Frauenverein, <b>Küche Schulhaus</b>
Mi 16. September	<b>Einweihung Spielhummel 2</b> 09.30h – Schule Wauwil, <b>Schulhaus</b>
Do 17. September	<b>Grünabfuhr</b> – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 8 Uhr bereitstellen
Do 17. September	<b>Septemberwanderung</b> 13.30h – Kreis frohes Alter, <b>Pfarreiheim</b>
Fr 18. September	<b>Konzert und Theater</b> 20.00h – Jodlerklub Santenberg, <b>Gemeindezentrum Egolzwil</b>
Sa 19. September	<b>Konzert und Theater</b> 20.00h – Jodlerklub Santenberg, <b>Gemeindezentrum Egolzwil</b>
Sa 19. September	<b>Weltspinntag</b> 13.30h – <b>Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil</b>
So 20. September	<b>Jubiläumsanlass 20 Jahre</b> – Aktive Familien, <b>Freizeitanlage Moos</b>
Sa 26. September	<b>Herbstschiesen</b> 15.00h – Feldschützengesellschaft, <b>Schützenhaus</b>
Sa 26. September	<b>Lotto</b> 20.00h – Majorettenkorps und Musikgesellschaft, <b>Zentrum Linde</b>
Sa 26. September	<b>Pilzausstellung</b> 11.00h – Pilzverein Santenberg, <b>Singsaal, Schulhaus Egolzwil</b>
So 27. September	<b>Pilzausstellung</b> 11.00h – Pilzverein Santenberg, <b>Singsaal, Schulhaus Egolzwil</b>

Entsorgungskalender 2015 (Auszug)		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
<b>Papiersammlung</b>			22		17
<b>Grünabfuhr</b> Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind auf der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!		3 17	1 15 29	19	10 31
<b>Häckseldienst</b> Anmeldung bis Freitag der Vorwoche auf der Gemeindekanzlei erforderlich (Tel. 041 984 11 11)! <b>Kompostierbares wird nicht gehäckselt</b> und wird deshalb stehen gelassen. Das Häckseln ist gratis, wenn das Häckselgut liegengelassen werden kann. Für die Mitnahme sind Fr. 60 pro m <sup>3</sup> zu zahlen. Bei vielen Bestellungen beginnt das Häckseln schon am Montag und dauert bis Mittwoch. (* = Häckseln im November fällt bei Wintereinbruch aus)			13 20	3*	
<b>SPITEX-Dienste</b> Steffen Beatrice: 041 982 04 73 Steinmann Anna (Stv.), 041 980 07 30 Pflegeteamleitung Sonja Bossert, 079 434 83 82	<b>Arzte-Notruf Luzern</b> Es gilt eine einheitliche Telefon-Nummer für den Notfallarzt. Wenn Sie die Nummer <b>0900 11 14 14</b> anrufen, werden Sie mit dem diensthabenden Notfallarzt verbunden.	<b>Impressum Wauwiler Info</b> Herausgeberin: Gemeinde Wauwil Auflage: 930 Ex., erscheint monatlich Redaktion: Gemeindekanzlei Wauwil news@wauwil.ch, Tel. 041 984 11 11 Redaktionsschluss: der 24. des Vormonats			